

Facit der Diplomarbeit:

Das POS-ADS-ADHS-Syndrom ist ein Erschöpfungs-Syndrom (Burnout) bei Mutter und/oder Vater und Kind.

Thema der Diplomarbeit:

Hat das Training mit dem Spirotiger Einfluss auf das POS/ADS/ADHS Syndrom?

(Therapiebeobachtung)

Catia von Engelberg

Zusammenfassung**Hintergrund**

Auf der Suche nach neuen Therapieansätzen für das POS/ADS/ADHS Syndrom bin ich auf den Spirotiger gestossen, ein Atemmuskeltrainingsgerät für COPD Patienten und Hochleistungssportler.

Ziel meiner Diplomarbeit war es, herauszufinden, ob der Spirotiger eine Wirkung auf den Stressabbau beim POS/ADS/ADHS Syndrom hat.

Patienten

Als Probanden habe ich ein nach dem DSM-IV und ICD-10 diagnostiziertes Kind zwischen 8 und 12 Jahren gesucht, das keine Medikation erhält. Meine Probandin war ein 10jähriges, diagnostiziertes ADHS Mädchen.

Methoden

Die Wirkung auf die Stressachse habe ich mit Stressparametern wie dem Cortisoltagesprofil via Speichel, den Katecholaminen via Urinprobe und Neurofeedbackmessungen via QEEG vor und nach dem dreimonatigen Training ermittelt.

Ferner wurden bei Tochter und Mutter Schwermetallbelastungen und Nährstoffmängel via Haarmineralanalyse sowie zusätzlich die Stressparameter bei der Mutter erhoben.

Die Probandin trainierte während drei Monaten täglich 15 Minuten.

Ergebnisse

Die Messungen vor Trainingsbeginn ergaben ein Fehlen des Cortisoltagesprofils, ein Unternormwert für Adrenalin, Normwert für Noradrenalin und einen Übernormwert des Dopamins. Die Neurofeedbackergebnisse waren typisch für ein ADHS Syndrom. Nach Traingsende war ein Anspringen des Cortisoltagesprofils zu messen sowie der Adrenalinwert wieder im Normbereich und der Dopaminwert gesunken. Die Neurofeedbackmessungen zeigten ebenfalls verbesserte Werte.

Bei Tochter und Mutter wurden massive Schwermetallbelastungen und Mikronährstoffmängel gemessen worden, sowie bei der Mutter ebenfalls ein Verlust des Cortisoltagesprofils und Entgleisungen der Katecholamine.

Schlussfolgerungen Spirotiger

Der Spirotiger hatte einen positiven Einfluss auf die Stresshormone und hat diese verbessert. Dies ist möglicherweise auf die vertiefte Atmung durch das Gerät zurückzuführen.

Weitere Erkenntnisse aus der Praxis und Konsequenzen

Die ermittelten Werte der Stresshormone bei Tochter und Mutter sind konkruent mit denen eines Burnout-Syndroms. Nach weiterer vertiefter Auseinandersetzung mit dem Phänomen des Cortisolmangels und Befunderhebungen in meiner Praxis zum Thema Energiestoffwechsel komme ich zu dem Schluss, dass die entdeckten Energiestoffwechselstörungen die Folge einer chronischen und unzureichenden Stressbewältigung ist und dies massgeblichen Einfluss auf Nervensystem, Hormonsystem und Immunsystem hat. Es handelt sich daher beim POS/ADS/ADHS-Syndrom um ein Energiemangelsyndrom (Burnout), das ebenfalls bei der Mutter und /oder Vater nachweisbar ist. Das heisst: Mutter und/oder Vater können dies an ihr Kind weiter geben. Dies konnte ich durch weitere Befunderhebungen in meiner Praxis mittlerweile verifizieren.

Daraus ergeben sich völlig neue Therapieansätze für dieses Syndrom wie:

- Aufdeckung und Beseitigung der Ursachen der mangelnden Stressabschirmung
- Aufbau der Stressabschirmung durch Mentaltraining (Mindstore)
- Unterstützung durch phytotherapeutische und homöopathische Massnahmen zur Anregung der Cortisolproduktion
- Individuelle Ernährungsumstellung
- gezieltes Bewegungskonzept
- Ausleitung der Schwermetalle
- Supplementierung der Nährstoffmängel, die sich durch den Mangel der Stressabschirmung, den Cortisolmangel und die Schwermetallbelastung ergeben haben.

Die Behandlung betrifft Mutter und/oder Vater und das Kind.

Sie sind herzlich zu meinen Vorträgen eingeladen.

In diesem Rahmen erkläre ich die Zusammenhänge möglichst verständlich und einfach, so dass Nicht-Medizinische-Fachpersonen diese gut verstehen können. (So das bisherige Feedback der Teilnehmenden)

Catia von Engelberg
Praxis für Natur- und Sporthelkunde

Rathausgasse 8 4800 Zofingen
www.naturheilpraxis-zofingen.ch

Niederdorfstrasse 18 8001 Zürich
www.therapiezentrum-hirschenplatz.ch

079 663 99 75 catiave@bluewin.ch